

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 11

Artikel: Cabaret-Autoren schreiben eine Bildlegende
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493233>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

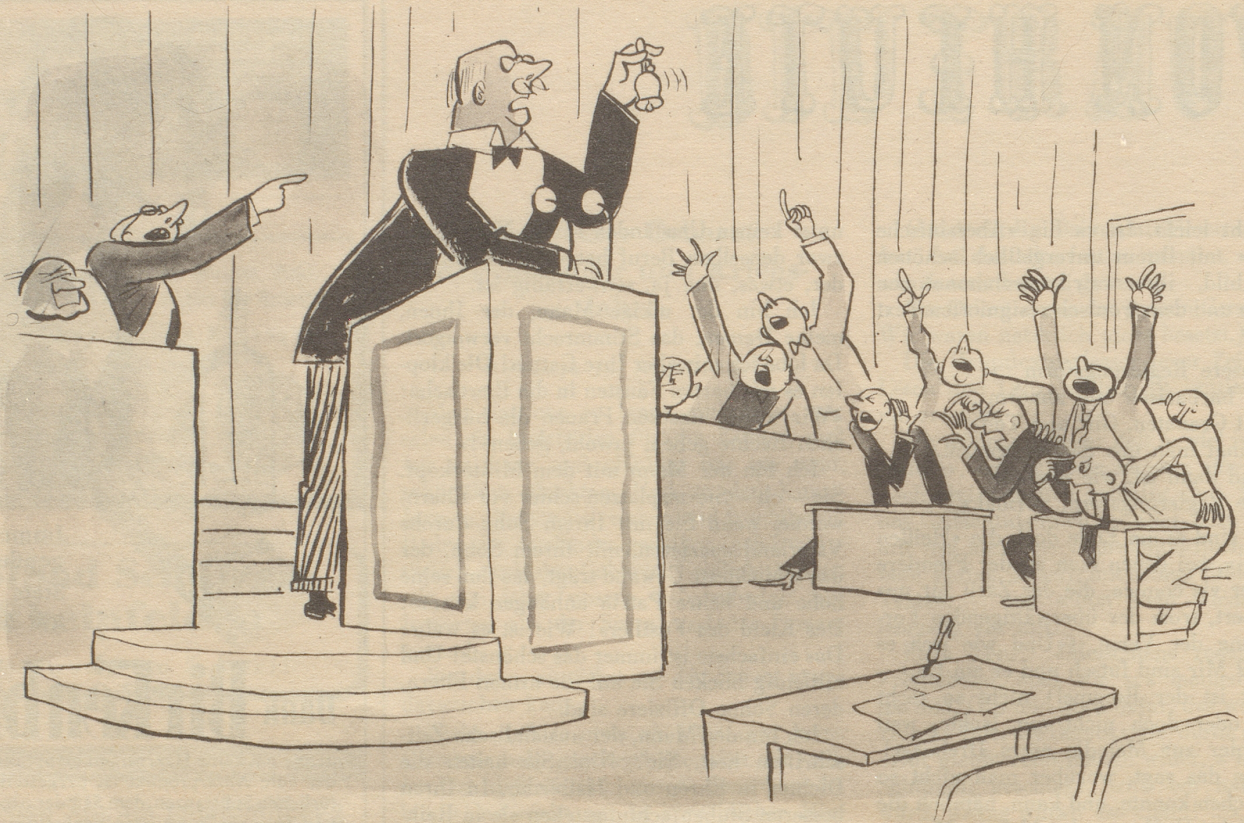
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Cabaret-Autoren schreiben eine Bildlegende

Liebe Leser! Stellen Sie sich vor, der Nebelspalter würde Sie bitten, zu obigem Bild einen passenden Text zu schreiben. Wäre die Aufgabe für Sie leicht? Für heute wollen wir Ihnen das Vergnügen machen, die Vorschläge bekannter Cabaret-Autoren zu lesen. Wir haben nämlich eine Reihe von Mitarbeitern unserer helvetischen Cabarets gebeten, diesem Bild eine Unterschrift zu geben ... Das ist das Ergebnis:

Frage: «Worum das Gschrei? Wänd die sich frässe?
So öppis! Isch das nöd e Schand?»

Antwort: «Jää Sie! – s gaht um Verbands-Inträsse!
Nöd blos um euses Vatterland!»

Max Werner Lenz

So paradox es klingen mag: man schreit
entsprechend lang und laut als Mehr- und Minderheit,
bis keiner mehr sein eignes Wort versteht,
selbst wenn es um das Votum Lärmbekämpfung geht!

Fridolin Tschudi

«... und deshalb mache ich den Vorschlag, werte Mitglieder der eidgenössischen Prüfungskommission für eventuelle Sparmaßnahmen, daß wir mit dem guten Beispiel vorangehen und auf unsere Sitzungsgelder verzichten wollen.»

Guido Baumann

Nüme rede, blos na schnörre,
schtundelang nüd wele hörrer,
vorne Krach und hine Päckli,
doch am Fräckli nie es Dräckli!

Schaggi Streuli

Selbst der kleinste Pfüderi erkennt's:
Hier tagt eine Friedenskonferenz!

César Keiser

Es ändern die Töne von gestern bis heute:
bei Schiller war FRIEDE der Glocke Geläute.

Josef Elias

Wenn Schtandpunkt gägen Schtandpunkt knallt
Bleibt auch der Frömmste nicht mehr kalt –
Doch, gottseilob, gehn dann die Knaben
Beim Jaß vom Schtandpunkt wieder aben!

Walter Lesch

Da gibt es mitunter im Ratssaal entfesselte Tellen,
Die randalisieren erheblich;
Als Fels in der Brandung die Glocke der Heimat zu
Ist meistens ziemlich vergeblich.

Jakob Stebler

Wenn das Bild nicht für diesen «Text-Wettstreit» verwendet worden wäre, so würden die Nebelspalter-Leser die folgende Legende unter dem Helgen finden:

«Ich appelliere an Ihre Vernunft, meine Herren. Wir wollen doch den Bau der fliegenden Teller nicht an der Frage scheitern lassen, ob Blumenmuster oder Goldrand!»

Nebelspalter